

Preisbildung und Abrechnung von Arzneimitteln in Deutschland

DIE THEMEN

- Preisbildung von Arzneimitteln im ambulanten und stationären Bereich und für neue Arzneimittel unter AMNOG
- Arzneimittelfestbeträge - Festbetragsgruppenbildung und Ablauf des Festbetragsverfahrens
- Generika-Pricing und Arzneimittel unter Rabattvertrag
- Arzneimittel auf dem deutschen Markt - die Essentials zum Vertrieb
- Abrechnung von Arzneimitteln

IHRE REFERENTEN*INNEN

Henning Anders
MÖHRLE HAPP LUTHER,
Hamburg

Katharina Juranek
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG,
Berlin

Dr. Johannes Hankowitz
IPPMed - Institut für Pharmakologie und
präventive Medizin GmbH,
München

Preisbildung und Abrechnung von Arzneimitteln in Deutschland

Ziel des Seminars

Die Preisbildung und Abrechnung von Arzneimitteln wird in Deutschland von vielfältigen Mechanismen beeinflusst. Damit jedoch der Market Access gelingt und Arzneimittel möglichst lange am Markt nachgefragt werden, ist die Kenntnis dieser Mechanismen für Hersteller*innen unerlässlich.

Wie werden Preise für neue Arzneimittel unter AMNOG gebildet? Wie gestaltet sich die Preisbildung im ambulanten und im stationären Bereich? Wie werden Festbetragsgruppen durch den G-BA gebildet und wie läuft das Festbetragsverfahren ab? Wie unterscheidet sich die Preisbildung im generischen Bereich von originären Medikamenten? Und welche vertrieblichen Essentials muss man kennen, um dieses komplexe Gefüge zu verstehen?

In unserem Seminar werden all diese und weitere Fragen von unseren Referenten*innen aus dem Rechtsbereich und der Industrie beantwortet.

Wer sollte teilnehmen?

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter*innen der pharmazeutischen Industrie und von Krankenkassen, welche einen Überblick über Preisbildungs- und Abrechnungsmechanismen von Arzneimitteln in Deutschland benötigen.

IHRE REFERENTEN*INNEN

Henning Anders

MÖHRLE HAPP LUTHER,
Hamburg
Rechtsanwalt & Partner

Dr. Johannes Hankowitz

IPPMed - Institut für Pharmakologie und
präventive Medizin GmbH,
München
Geschäftsführer

Katharina Juranek

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG,
Berlin
Pricing Managerin

Ihr Nutzen

Nach dem Besuch des Seminars...

- kennen Sie grundlegende Preisbildungsmechanismen bei Arzneimitteln - für neue Arzneimittel als auch für Generika.
- wissen Sie über vertriebliche Essentials des deutschen Arzneimittelmarkts Bescheid - vom Import von Arzneimitteln bis hin zu (besonderen) Vertriebsformen und Vertriebskanälen.
- kennen Sie Abrechnungsabläufe von Arzneimitteln.
- haben Sie neue Impulse zur Optimierung Ihrer Pricing-Strategien.

Ihr Programm im Überblick

09:00 Uhr Begrüßung und Vorstellung

09:15 Uhr

Arzneimittel im deutschen Gesundheitswesen

Dr. Johannes Hankowitz

- Grundstruktur des deutschen Gesundheitswesens
- Voraussetzungen für den Vertrieb von AM
- Vertriebsformen: Verschreibungspflicht, Apothekenpflicht, frei verkäufliche AM und Sonderformen
- Vertriebskanäle: Apotheke, KH-Apotheke, Drogerie, Lebensmittelhandel
- Import von Arzneimitteln und Management von importierten AM auf dem deutschen Markt

10:30 Uhr Vitalpause

10:45 Uhr

Verordnung zu Lasten der GKV

Henning Anders

- Preisbildung von Arzneimitteln im ambulanten und stationären Bereich
- Großhandel und Apotheken - die Vertriebswege und Margen
- Substitution von AM in der Apotheke
- Arzneimittelrichtlinie und die übergreifende Bedeutung des G-BA
- Abrechnung der Arzneimittel - Zahlungswege Apotheke, Großhandel, pharmazeutischer Unternehmer, Krankenkasse, Gesundheitsfonds
- Mögliche Änderungen im Rahmen des GKV-Finanzstabilisierungsgesetzes

12:15 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr

Preisbildung für neue Arzneimittel unter AMNOG

Dr. Johannes Hankowitz

- Ablauf der frühen Nutzenbewertung
- Rolle von G-BA, GKV-Spitzenverband und IQWiG
- Erstattungsbetrag beim GKV-Spitzenverband
- Rolle des Europäischen Preisniveaus

14:30 Uhr Digitaler Erfahrungsaustausch

14:45 Uhr

Arzneimittelfestbeträge

Henning Anders

- Festbetragsgruppenbildung G-BA
- Ablauf des Festbetragsverfahrens
- Kalkulation und Festsetzung

15:45 Uhr

Generika-Pricing und Arzneimittel unter Rabattvertrag

Katharina Juranek

- Vom Herstellerabgabepreis zum Apothekenverkaufspreis
- Instrumente zur Preisregulierung und Erstattungsfähigkeit
- Regelungen zur Abgabe von rabattierten Arzneimitteln in der Apotheke
- Preisentwicklung von Generika nach Patentablauf
- Listenpreisstrategien von Gx-Arzneimitteln unter Rabattvertrag

17:00 Uhr Ende des Online-Seminars

Preisbildung und Abrechnung von Arzneimitteln in Deutschland

ANMELDUNG UNTER

service@forum-institut.de
www.forum-institut.de
Webcode 22 122201

Tel. +49 6221 500-500
Fax +49 6221 500-555



ANMELDEFORMULAR

Ja, ich nehme teil:

- Preisbildung und Abrechnung von Arzneimitteln in Deutschland am 1. Dezember 2022
- Ja, ich bin damit einverstanden, dass das FORUM Institut mir Informationen zu Veranstaltungen
- per E-Mail per Telefon übermitteln darf.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Termin:

Donnerstag, 1. Dezember 2022 - online
09:00 - 17:00 Uhr Online-Seminar
Einwahl ab 30 Min. vor Beginn möglich

Gebühr:

€ 1.090,00 (+ gesetzl. MwSt.)
inkl. hochwertiger Dokumentation zum Download und Zertifikat

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Tel./Fax

E-Mail

Ansprechpartner/-in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

Ablauf eines Online-Seminars

- Unsere Online-Seminare finden im Internet, live und interaktiv via Zoom statt.
- Die Einwahldaten, elektronische Dokumentation sowie alle weiteren erforderlichen Informationen finden Sie in Ihrem Kundenaccount.
- Einwahl ab 30 min. vor Seminarbeginn möglich.
- Nutzen Sie zur Übertragung des Tons ein Headset, Lautsprecher oder das Telefon.
- Sehen Sie die Präsentation der Referenten.
- Stellen Sie über die Audio- oder Chat-Funktion Ihre Fragen und diskutieren Sie mit den Referenten sowie den anderen Teilnehmern.

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.11.2021), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN



Leila Grupp

Konferenzmanagerin Healthcare
Tel. +49 6221 500-695
l.grupp@forum-institut.de

